

**A N F R A G E** von Anita Borer (SVP, Uster) und Rochus Burtscher (SVP, Dietikon)

betreffend Kostenwahrheit bei Reformprojekten

---

Der Schulbereich war in den letzten Jahren geprägt von diversen Reformen. Reformen führen zu einem enormen administrativen Aufwand und fordern von den Gemeinden, dass sie sich entsprechend flexibel den geforderten Neuerungen anpassen. Für das ganze Schulumfeld wie Lehrer, Eltern und Schüler stellt dies ebenfalls eine zusätzliche Belastung dar. Die entstehenden Kosten haben oftmals die Gemeinden zu tragen. Trotz des ganzen Aufwands bleibt der Erfolg der Reformen meistens aus und in der Bevölkerung fehlt das Verständnis für die ständigen Umstrukturierungen. Die andauernde Umgestaltung des Schulbereichs, ohne dass ein Gesamtkonzept der tatsächlich notwendigen Umstrukturierungen vorliegt, darf nicht weiter forciert werden.

In dem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Reformprojekte wurden in den vergangenen 20 Jahren im Schulbereich angestossen und umgesetzt?
2. Welches Fazit wurde daraus gezogen? Gerne möchten wir eine Auswertung über die Tauglichkeit und Wirksamkeit der Reformprojekte.
3. Wie hoch waren die Initialkosten bzw. Folgekosten dieser Reformprojekte? Insbesondere interessieren uns diese Kosten zu diversen Schulversuchen, zur Einführung des frühen Fremdsprachenunterrichts sowie zur Einführung von Tagesstrukturen, QUIMS (Qualität in multikulturellen Schulen), usw.
4. Welche Reformprojekte im Schulbereich sind zudem für die nächsten Jahre geplant? Gibt es beabsichtigte Projekte, die noch nicht im Entwicklungsplan der Bildungsdirektion (KEF) aufgeführt sind?
5. Wie hoch werden die diesbezüglich anfallenden Kosten geschätzt und wie sieht der Kostenschlüssel aus?
6. Besteht ein langfristig ausgerichtetes Konzept bezüglich der aktuellen und künftigen Reformprojekte der Schule und deren bestehenden und anzunehmenden Kosten? Wenn nein - wieso nicht? Ist der Regierungsrat bereit, ein solches Konzept zu erstellen und auf dem Internet zugänglich zu machen?

Anita Borer  
Rochus Burtscher